



Öffentliche **Beschluss**vorlage

Abfallwirtschaftsbetriebe
Münster

28.05.2019

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Eichwald
Telefon: 60 52-43
Eichwald@awm.stadt-
muenster.de

Betrifft

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der AWM für das Wirtschaftsjahr 2018

Beratungsfolge

13.06.2019	Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe	Vorberatung
03.07.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
03.07.2019	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der in der Anlage beigefügte Jahresabschluss der AWM für das Geschäftsjahr 2018 (Bilanz, GuV und Anhang) wird festgestellt.
2. Der Lagebericht (Anlage) wird zur Kenntnis genommen.
3. Der von den AWM erwirtschaftete Jahresüberschuss beträgt 4.761.709,15 EUR.

Es wird

- der allgemeinen Rücklage 2.390.104,47 EUR
 - dem allgemeinen Haushalt 2.230.741,02 EUR
 - dem Sonderposten aus Überschüssen AWM-Dienstleistungen in Höhe von 113.195,62 EUR
 - dem Sonderposten aus Photovoltaik-Überschüssen in Höhe von 27.668,04 EUR
- zugeführt.

4. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Begründung:

Die PKF FASSELLT SCHLAGE Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg, hat im Auftrag der AWM mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen den Jahresabschluss und den Lagebericht des Wirtschaftsjahres 2018 geprüft. Die geprüften Unterlagen sind gem. § 14 der Betriebssatzung dem Betriebsausschuss und dem Rat vorzulegen.

1. Jahresabschluss 2018

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 425.827,71 € verringert.

Die Umsatzerlöse 2018 betragen insgesamt rd.	57.960 TEUR
Davon entfielen auf die	
Abfallwirtschaft	
• Abfallabfuhr	38.799 TEUR
• Abfalldeponierung/-verwertung	847 TEUR
• Sonstige Abfallverwertung	4.844 TEUR
• Problemabfälle	43 TEUR
• DSD-Bereich	1.075 TEUR
• Sonstige Umsatzerlöse	4 TEUR
Stadtreinigung	5.910 TEUR
Winterdienst	2.112 TEUR
Nebengeschäft	4.326 TEUR

Der Jahresüberschuss in Höhe von 4.791.709,15 EUR resultiert in Höhe von 447.240,72 EUR aus dem Unterschied zwischen den gesetzlichen Grundlagen der Gebührenkalkulation und den Ansätzen der Handelsbilanz, in Höhe von 3.361.482,05 EUR aus der kalkulatorischen Verzinsung. Aus der Verzinsung liquider Mittels entstand ein Überschuss in Höhe von 72.644,69 EUR, dem Verluste aus gezahlten Darlehnszinsen in Höhe von 49.974,04 EUR gegenüberstehen. In Höhe von 544.596,47 EUR entstand ein Überschuss aus übrigen Nebengeschäften und in Höhe von 244.855,60 EUR aus Anlageabgängen. Des Weiteren erwirtschaftete die Photovoltaikanlage als Betrieb gewerblicher Art (BgA) einen Gewinn in Höhe von 27.668,04 EUR und der BgA AWM-Dienstleistungen einen Gewinn von 113.195,62 EUR.

Die Gesamtinvestitionen lagen im Jahr 2018 bei 4.716 TEUR. Davon wurden 963 TEUR in Anlagen der Stadtreinigung, 2.252 TEUR in Anlagen der Abfallwirtschaft und 172 TEUR in Grundstücke mit Betriebs- und anderen Bauten investiert. Ein weiterer Anteil in Höhe 485 TEUR auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 764 TEUR auf geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau sowie 80 TEUR auf Finanzanlagen.

Gemäß § 4 der EigVO wird dem Betriebsausschuss für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Die Entlastung der Betriebsleitung erfolgt gemäß § 5 Abs. 5 Satz 2 EigVO vom 16. November 2004 durch den Betriebsausschuss. Hiermit wird sich der Betriebsausschuss in seiner nächsten planmäßigen Sitzung befassen.

2. Lagebericht

Zum Lagebericht wurde seitens der PKF FASSETL SCHLAGE Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg festgestellt, dass dieser entsprechend § 25 EigVO aufgestellt worden ist, im Einklang mit dem Jahresabschluss steht und die sonstigen Angaben im Lagebericht keine falsche Vorstellung von der Lage des Eigenbetriebes erwecken.

3. Prüfungsergebnis

Die PKF FASSELT SCHLAGE Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg erteilt den AWM für das Wirtschaftsjahr 2018 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die weiteren Einzelheiten zum Jahresabschluss 2018 können den beigefügten Unterlagen entnommen werden.

Darüber hinaus werden die Abschlussergebnisse vom Prüfungsleiter der PKF FASSELT SCHLAGE mbB Partnerschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg in der Betriebsausschusssitzung am 13.06.2019 im Rahmen einer Jahresabschlussbesprechung im Einzelnen erläutert.

I. V.

gez.
Peck
Stadtrat

Anlagen:

- Jahresabschluss der AWM (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang)
- Lagebericht
- Anlage A